

## HIRSCH Kurzportrait

Die Verbindung von HIRSCH mit Leder geht bis ins 18. Jahrhundert zurück: Johannes Franz Hirsch, geboren 1765, war bereits nachweislich Ledermeister in Neunkirchen/Niederösterreich. Seitdem beschäftigt sich die Familie Hirsch mit der Verarbeitung von Leder. Zahlreiche bedeutende Innovationen prägen die Geschichte von HIRSCH: von der Erfindung des Rembordierens – eine Technologie zur fugenlosen Verbindung von Ober- und Futtermaterial, über die Entwicklung einer Rezeptur für wasserfestes Leder bis hin zum einzigen klinisch getesteten System zur Vermeidung von Lederallergien. Das Ziel sämtlicher Innovationen ist es, Langlebigkeit, Tragekomfort und Ästhetik des Armbandes in den unterschiedlichen Tragemomenten des Konsumenten sicher zu stellen. Das Wissen und Gespür für Armbänder für Uhren erlaubt es HIRSCH, die Entwicklungsarbeit der Uhrenindustrie und den Uhrenfachhandel partnerschaftlich und fachmännisch zu unterstützen. HIRSCH verkörpert Armband-Kultur, die über Generationen bewahrt und sorgfältig weitergegeben wird.

### FACTS & FIGURES:

#### Geschäftsführer:

Robert HIRSCH

#### Beschäftigte (Ø 2007):

300 – HIRSCH Armbänder GmbH, Klagenfurt, ca. 500 – weltweit

#### Umsatz 2007:

ca. EURO 42 Mio.

#### Anzahl produzierte Armbänder 2007:

über 6 Mio. Stück

#### Produktionsstätten:

Klagenfurt (Österreich), Bangalore, Hosur (Indien), Longguang Zhen (China)

#### Point Of Sales:

ca. 12.000 weltweit

#### Headquarter:

HIRSCH Armbänder GmbH.  
Hirschstraße 5  
9020 Klagenfurt, Österreich

HIRSCH Armbänder GmbH  
Hirschstraße 5  
9020 Klagenfurt, Austria  
Tel +43 (0)463 3839 0  
Fax +43 (0)463 3839 150  
press@hirschag.com  
www.hirschag.com